

BdV Pressemitteilung 10.07.2020

Europäische Versicherungsaufsicht (EIOPA) beruft Dr. Christian Gülich erneut als Mitglied ihres Fachbeirats für betriebliche Altersvorsorge Erfolgreiche verbraucherpolitische Arbeit des BdV in Europa bestätigt

Hamburg - Dr. Christian Gülich, EU Policy Officer des Bund der Versicherten e. V. (BdV), ist für weitere vier Jahre von der Europäischen Aufsichtsbehörde für das Versicherungswesen und die betriebliche Altersversorgung als Mitglied in die Occupational Pensions Stakeholder Group (OPSG) von EIOPA berufen worden. Gülich ist bereits seit 2018 Mitglied der OPSG. „Die Ernennung ist eine Bestätigung der hervorragenden Arbeit, die Christian Gülich mit seiner Expertise auf europäischer Ebene leistet. Ich freue mich außerordentlich, dass er seine Tätigkeit fortsetzen kann“, so BdV-Vorstandssprecher Axel Kleinlein. „Altersvorsorge - betrieblich und privat - wird zunehmend wichtig und länderübergreifend diskutiert. Das europäische Altersvorsorgeprodukt PEPP nimmt gerade an Fahrt auf. Umso wichtiger ist es, die Regulierungs- und Verordnungsentwürfe der europäischen Versicherungs- und Finanzaufsicht als Verbraucherschützer zu begleiten und verbraucherpolitische Aspekte einzubringen.“

Der Bund der Versicherten hat seine verbraucherpolitische Arbeit in Europa kontinuierlich ausgebaut. Er ist seit 2015 Mitglied der europäischen Verbraucherschutzorganisation Better Finance, der Dachorganisation von nicht-staatlichen Verbraucherverbänden für Finanzdienstleistungen in den europäischen Staaten. Axel Kleinlein wurde 2016 einer der vier Vizepräsidenten; seit April 2019 ist er Präsident von Better Finance.

Der Bund der Versicherten e. V. (BdV) wurde 1982 gegründet und ist mit rund 45.000 Mitgliedern die einzige Organisation in Deutschland und Europa, die sich ausschließlich und unabhängig für die Rechte der Versicherten einsetzt. Somit ist er ein wichtiges politisches Gegengewicht zur Versicherungslobby. Mit Musterprozessen gegen Versicherer setzt der BdV die Rechte der Verbraucher*innen durch. Bundesministerien und Bundestag schätzen den Rat des BdV. Er ist präsent in Fernsehen, Radio, Print- und Online-Medien. Seine Mitglieder berät der BdV individuell und umfassend in allen Fragen rund um private Versicherungen. Cleverer Versicherungsschutz steht den BdV-Mitgliedern durch exklusive Gruppenverträge u. a. im Bereich der Privathaftpflicht- und Hausratversicherung zur Verfügung.

PRESSEKONTAKT

Bianca Boss
Bund der Versicherten e. V.
Tel. +49 40 - 357 37 30 97
presse@bunddersicherten.de
www.bunddersicherten.de

BDV-PRESSESERVICE

V.i.s.d.P.: Axel Kleinlein
Diese e-mail ist kein allgemeiner Newsletter. Sie ist eine Pressemitteilung für Journalist*innen. Sollte sich Ihre E-Mail-Adresse geändert haben, ein anderer Redakteur / eine andere Redakteurin zuständig sein, oder möchten Sie aus dem Verteiler entfernt werden, dann senden Sie uns bitte einfach eine E-Mail an: presse@bunddersicherten.de.



Folgen Sie auch unserem BdV-Blog



Folgen Sie uns auch in den sozialen Medien

IMPRESSUM

Bund der Versicherten e. V.
Postfach 57 02 61
22771 Hamburg
Tel. +49 40 - 357 37 30 0
Fax +49 40 - 357 37 30 99
info@bunnderversicherten.de
www.bunnderversicherten.de

Ust-Idnr.: DE 118713096
Vereinssitz: Hamburg
Amtsgericht Hamburg, VR 23888
Vorstand: Axel Kleinlein (Sprecher), Stephen Rehmke